

1 DIE 3. PERS. SG. IST DEIN BESTER FREUND!

Sei ehrlich: Warum "ich" schreiben, wenn du auch "er" oder "sie" schreiben kannst? Es kostet dich kein Stück Mühe und hört sich so viel besser an! "Ich schlug die Feinde tapfer in die Flucht" gegen "Er schlug die Feinde tapfer in die Flucht" - die Wahl ist klar, oder? Die erste Variante ist arrogant, aber die zweite... das ist eben eine neutrale Feststellung - wer sollte an so einer Aussage schon zweifeln? Streiche sofort "ich" aus deinem Wortschatz und beginne, dich selbst in den höchsten Tönen zu loben!

2 HANDLE AKTIV - AUCH WENN'S NICHT STIMMT!

Du standest eigentlich nur daneben oder warst nicht einmal da, während andere für dich gearbeitet haben, na und? Das muss ja keiner wissen! Du wirkst einfach krasser, wenn es scheint, als würdest du selbst mit anpacken und nur ab und zu ein bisschen Unterstützung bekommen. Damit's nicht unglaublich wird, erwähnst du einfach ab und zu deine Soldaten/Angestellten und fertig! Verraten wird dich schon keiner - wer will schon seinen Job (oder sein Leben) verlieren?

3 BAU DIR DEINEN GEGNER SO WIE ER DIR GEFÄLLT!

Hol die Massen auf deine Seite! Und womit geht das am besten? Angst natürlich! Umso furchteinflößender du deine Feinde beschreibst, desto mehr wird man hinter dir stehen, denn du möchtest schließlich nur die Gefahr abwenden (was auch sonst?). Also hau raus was du kannst und charakterisiere deine Widersacher in Grund und Boden! Barbarisch? Check! Hinterlistig? Check! Durch und durch gefährlich? Check, Check, Check! Aber bedenke: Die beste Lüge ist immer noch nah an der Wahrheit, also hier der heiße Tipp: Schau in die Vergangenheit deiner Feinde! Einer hat als Kind ein Bonbon geklaut? Jackpot!!! Der Typ MUSS gefährlich sein! (Beschreibung der Tat am besten noch dramatisieren) Zusatzpunkt: Wenn du gegen solche Feinde gewinnst, bist du umso heftiger, aber ein Scheitern ist dann auch nicht mehr so eine große Schande - win, win!

4 RECHTFERTIGUNG IST DAS A UND O!

Solange du es vernünftig rechtfertigst, könntest du einem kleinen Hündchen die Zunge raus schneiden und es wäre kein großes Problem! Hauptsache ist, dass deine Begründungen einfach immer völlig logisch erscheinen (!), sodass niemand Grund hat, sie oder dein Handeln zu hinterfragen. Gib dem Leser gar keine Zeit dazu, indem du die Beschreibung der zu rechtfertigen Situation ganz kurz hältst, aber dann direkt bei der Rechtfertigung jedes Detail raushaust, das dir einfällt, und alles wirkt plötzlich viel glaubwürdiger! Eine super Begründung ist hierbei immer der Schutz des Volkes! Und fällt dir mal doch keine so gute Rechtfertigung ein - I got ya! Zieh einfach die "Götter-Karte" und niemand wird es wagen, an dir zu zweifeln! (**Erfolg von Volk abhängig)

5 DEINE SCHULD? NOCH NIE GEHÖRT!

Merk dir: NICHTS ist jemals DEINE Schuld! Entweder ist es dein VERDIENST oder die Schuld eines ANDEREN. Sei vorbereitet und halte dir stets einen Sündenbock bereit, aber !Achtung! dabei solltest du niemals jemanden aus deinem Gefolge direkt beschuldigen, das kommt eher uncool. Also beschreibe die Situation so, dass der Leser selbst darauf kommt, wer der Schuldige ist, einfach smart, was?